

# **IG Metall Gewerkschaftstag**

## **„Zeit für Zukunft“**

### **22. bis 26. Oktober 2023**

Einladung IG Metall – Friedrich-Ebert-Stiftung



Side Event am 23. Oktober 2023, 16.00 – 18.00 Uhr

IG Metall Vorstandsverwaltung  
Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main  
3. Etage, Raum K2

### **„Solidarität kennt keine Grenzen – Transnationale Gewerkschaftspolitik in Zeiten der Transformation“**

Unser Einsatz für eine soziale, ökologische und demokratische Transformation hat eine transnationale Dimension. Wo die Wirtschaft global agiert, müssen auch Gewerkschaften grenzüberschreitend zusammenarbeiten. Es geht um gute Lebens- und Arbeitsbedingungen weltweit und unseren Anspruch, die Handlungsfähigkeit der IG Metall in einer globalisierten Welt zu sichern. Gut zu wissen, dass wir in unserem Kampf für eine gerechte Zukunft starke Partnerinnen und Partner an unserer Seite haben.

Wir freuen uns sehr, auf dem IG Metall Gewerkschaftstag 2023 Vertreterinnen und Vertreter von Schwestergewerkschaften und globalen Gewerkschaftsföderationen aus mehr als 30 Ländern begrüßen zu dürfen. Zusammen mit unseren internationalen Gästen wollen wir bei unserem gemeinsamen Side Event mit der Friedrich-Ebert-Stiftung der Frage nachgehen, wie es gelingen kann, transnationale Gewerkschaftspolitik entlang der Wertschöpfungsketten zu stärken.

Technologische Innovationen, demographische Verschiebungen, Umwelt- und Klimawandel, der kriegsbedingte Inflationsdruck, wachsende Ungleichheit und eine neue Multipolarität im internationalen Politikgeschehen: die Herausforderungen für Gewerkschaften weltweit sind enorm. Im Rahmen der Veranstaltung wollen wir einige zentrale Aspekte aufgreifen und dabei auf erste Erfahrungen grenzüberschreitender Gewerkschaftsarbeit und sich daraus ableitenden Handlungsanforderungen für unsere künftige Arbeit eingehen.

## Programm

ca. 15.15h *Bustransfer vom IG Metall Gewerkschaftstag zur IG Metall Vorstandsverwaltung*

### 16.00h **Begrüßung und Einführung**

Jochen Schroth, Bereichsleiter Transnationale Gewerkschaftspolitik, IG Metall

Mirko Herberg, Koordinator Globales Gewerkschaftsprojekt,  
Friedrich Ebert-Stiftung

### 16.10h **Paneldiskussion 1: Arbeitsmigration, demographischer Wandel und digitale Transformation: Perspektiven für gute Arbeitsbedingungen weltweit**

Moderation: Marc Meinardus, Koordinator Europäischer Gewerkschaftsdialog,  
Friedrich Ebert-Stiftung

Kristyne Peter, Leiterin Internationale Abteilung, United Auto Workers, USA

Albert Emilio Yuson, Generalsekretär, Bau- und Holzarbeiter Internationale

Akihiro Kaneko, Präsident, Japan Council of Metal Workers' Unions, Japan

### 16.40h **Paneldiskussion 2: Aufbau gewerkschaftlicher Macht in globalen Wertschöpfungsketten: Erfahrungen aus grenzüberschreitender Gewerkschaftsarbeit**

Moderation: Claudia Rahman, Ressortleiterin Globalisierungspolitik, IG Metall

Rose Omamo, Generalsekretärin, Amalgamated Union of Kenya Metal Workers,  
Kenia

Abdelaziz Arfaoui, Generalsekretär, Fédération Générale de Métallurgie et de  
l'Electronique, Tunesien

Balázs Bábel, stellvertretender Vorsitzender, Vasas, Ungarn

### 17.10h **Paneldiskussion 3: Zeit für Zukunft – Was Gewerkschaften für einen gerechten Übergang tun können**

Moderation: Maximilian Waclawczyk, Ressortleiter Europapolitik, IG Metall

Luc Triangle, Generalsekretär, Internationaler Gewerkschaftsbund

Atle Høie, Generalsekretär, IndustriALL Global Union

Isabelle Barthès, stellvertretende Generalsekretärin, IndustriALL European Trade  
Union

### 17.40h **Schlussbemerkungen und Ausklang**

Jochen Schroth, Bereichsleiter Transnationale Gewerkschaftspolitik, IG Metall

Mirko Herberg, Koordinator Globales Gewerkschaftsprojekt,  
Friedrich Ebert-Stiftung

**Es wird eine Simultanverdolmetschung in Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch,  
Ukrainisch und Japanisch angeboten. Das Side Event findet nur in Präsenz statt.**